## Steuerliche Rahmenbedingungen für Großsportveranstaltungen weiter verbessern

Steuerliche Rahmenbedingungen für Großsportveranstaltungen weiter verbessern<br /><br />Sport ist eine tragende Säule des Gemeinwohls<br />Am heutigen Mittwoch beschäftigte sich der Sportausschuss des Deutschen Bundestages mit der Besteuerung von Großsportveranstaltungen. Dazu erklärt der sportpolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Klaus Riegert: <br />"Wir müssen die steuerlichen Rahmenbedingungen für Großsportveranstaltungen in Deutschland weiter verbessern. Hierfür sind einheitliche und transparente Kriterien notwendig. Aufgrund der gemeinsamen Organisation von Sportveranstaltungen mit internationalen Verbänden wird teilweise auf einzelne Steuern des Weltverbandes verzichtet. Trotz einer begrenzten Steuerbefreiung profitieren bei der Ausrichtung von Großsportveranstaltungen Gesellschaft, Sport und Steuerzahler gleichermaßen. Die überschaubaren Steuerausfälle werden durch die zusätzlichen Steuermehreinnahmen bei der Großsportveranstaltung bei weitem übertroffen. <br />Studien zur ökonomischen Wirkung von Großsportveranstaltungen haben diese positive Bilanz untermauert. Durch die Übernachtung ausländischer Zuschauer, Medienvertreter oder den Ticketverkauf wird eine beachtliche Wertschöpfung generiert und zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen. Das Champions League Finale von London 2011 hat circa 21 Mio. Euro an Steueraufkommen im Land erbracht. Auch die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie geförderte Studie unterstreicht die Bedeutung des Sports als Wirtschaftsfaktor. Der Sport ist eine tragende Säule des Gemeinwohls und ist zugleich ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, indem er komplexe Dienstleistungen erstellt oder Arbeitsplätze schafft. <br />Neben den harten ökonomischen Fakten darf man bei Großsportveranstaltungen zudem die gesellschaftlichen Nutzenfaktoren nicht vergessen. Bei der Fußball Weltmeisterschaft 2006 hat sich Deutschland in bester Weise als ein weltoffenes und modernes Land vorstellen können. Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion wird sich auch weiterhin für die Austragung von Großsportveranstaltungen und die Verbesserung der steuerlichen Rahmen-bedingungen einsetzen." <br /><br />CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag<br />Platz der Republik 1, 11011 Berlin<br />fraktion@cducsu.de<br />  http://www.cducsu.de  <br /><img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=524196" width="1" height="1">

### Pressekontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

### Firmenkontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

CDUDie Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht.Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas.Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben.CSUWurzeln und Auftrag der CSU-Landesgruppe sind eng verknüpft mit der deutschen und bayerischen Parteiengeschichte. Die CSU-Landesgruppe ist als Zusammenschluss der Abgeordneten der CSU im Deutschen Bundestag institutionelle Basis und Kraftzentrum des bundespolitischen Gestaltungsanspruchs, der sich zu keiner Zeit ausschließlich auf die Durchsetzung bayerischer Interessen im Bund bezog, sondern immer Politik für ganz Deutschland bedeutete. Von Anfang an haben daher Mitglieder der CSU-Landesgruppe in unionsgeführten Bundeskabinetten Regierungsverantwortung übernommen.